

Allgäu-Schwäbischer-Musikbund

Bezirksmusikfest in Leuterschach Bez. IV am 4.-5. Juli 87

Wertungsbericht

Stufe Höchststufe

Kapelle Musikverein Stöttwang Musiker 49

Leitung Josef Lohbrunner Jungbläser 16

Pflicht: *Cordilleras de Los Andes* von Malando Kees Wlak.

Hier ist ein gefestigter Ensemblegeist zu spüren, darauf kann J. Lohbrunner sein sprühendes Interpretationsverständnis aufbauen: *Eppischend, erquickend, unmittelbar* wird musiziert. Alle haben hier hörbar Spaß an der *Freud* dieser humorigen, spritzigen, aber sehr wohl meisterhaften "Unterhaltungsmusik". Was der Dirigent aus dem Orchester herausholt, das ist zum Teil unglaublich. Selten hörten wir ein Blasonchester so gläsern durchsichtig, rhythmisch so präzise, dynamisch so differenziert musizieren. Hier stimmte einfach alles.....man muß sich immer wieder erinnern: Diese Leistung kommt von Leuten, die "nebenbei" auch noch einen Hauptberuf ausüben. Unsere Hochachtung!!

Selbstwahl: *Das große Tor von Kiew* von M. Mussorgski/Jaeggi.

Dieses klangprächtige Opus verleitet leicht zu einem spannungslosen Klangerei. Doch mit einer bestechenden Selbstverständlichkeit musizierten die Musiker! Brillanz, Klangkultur, ein Höchstmaß an technischem Können, ein musikalisches Einfühlungsvermögen sorgte auch bei dieser Interpretation für ein herrliches Konzerterlebnis. Ein exemplarisches Finale diese Wertungsspiels!! Eine Kapelle zum "Vorzeigen"!!!

Die Jury wünscht J. Lohbrunner und seinen Mannen weiterhin derartige Erfolge.....und einen Sponsor, der das Orchester mit Oboen und Fagotte verständnisvoll ergänzt! Das wäre eine Wucht! Hoffentlich erkennt die Heimatgemeinde dieser vorbildlichen "Arbeitsgemeinschaft" den kulturellen Wert ihres Tuns.

I. Rang mit Auszeichnung

119 Punkte

W. Müller
Kühnsfeld

Herrn Lohbrunner, Sie gehören mit Ihrem Orchester zum Anhängerspiel des ASB - wir sind stolz auf Sie. Höchste Anerkennung!